



Montag, 29. April 2019

## **Krankenhauserreichbarkeit jetzt von jedem Standort in Deutschland ermittelbar: Statistiker stellen neuen Krankenhaus-Atlas online**

Pressestelle  
[0211 9449-6661](tel:0211-9449-6661)  
[pressestelle@it.nrw.de](mailto:pressestelle@it.nrw.de)

Düsseldorf (IT.NRW). Nahezu drei Viertel (72 Prozent) der Bevölkerung in den städtischen Regionen Nordrhein-Westfalens erreichen innerhalb von zehn Minuten ein Krankenhaus mit einer Basisversorgung. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als statistisches Landesamt mitteilt, schaffen es in NRW 98 Prozent der städtischen Einwohner innerhalb von 20 Minuten in ein Krankenhaus. In Regionen mit Verstärkeransätzen benötigen 56 Prozent weniger als zehn bzw. 95 Prozent der Einwohner weniger als 20 Minuten zum nächstgelegenen Krankenhaus.

Solche Erreichbarkeiten ergeben sich aus dem heute freigeschalteten, neuen Krankenhaus-Atlas ([krankenhausatlas.statistikportal.de](http://krankenhausatlas.statistikportal.de)) der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, der von den Spezialisten des Landesbetriebs Information und Technik Nordrhein-Westfalen entwickelt wurde. Das interaktive Kartenangebot zeigt erstmals für jeden Standort in Deutschland die Erreichbarkeit des nächstgelegenen Krankenhauses. Nutzer können sich dabei nicht nur Krankenhäuser mit Basisversorgung und allgemeinen Fachabteilungen, sondern auch Krankenhäuser mit speziellen medizinischen Leistungen (mit Angeboten für Kinder, Jugendliche oder ältere Menschen, Einrichtungen mit Angeboten in der Frauenheilkunde oder Geburtshilfe oder mit psychiatrischer oder psychosomatischer Fachabteilung) anzeigen lassen.

Die Erreichbarkeiten werden in Minutenbereichen angegeben und beziehen sich auf die Fahrtzeit in einem Pkw bei ungestörter Verkehrslage. Grundlage der Berechnung ist der Straßendatenbestand des offenen Gemeinschaftsprojektes OpenStreetMap (OSM). Basis der im Krankenhaus-Atlas verwendeten Informationen sind Daten von Krankenhäusern, die im Rahmen der fallpauschalenbezogenen Krankenhausstatistik (DRG-Statistik) im Jahre 2016 Leistungen abgerechnet haben. Diese Informationen wurden um von den statistischen Landesämtern recherchierte Daten ergänzt.

Beachten Sie bitte, dass die in den Karten dargestellten Fahrzeiten ggf. von den tatsächlichen Fahrzeiten abweichen können. Die aktuelle Verkehrslage oder mögliche Einschränkungen des Straßenverkehrs, z. B. durch Staus, Baustellen oder Straßensperrungen, wurden bei der Berechnung der Fahrzeiten nicht berücksichtigt. (IT.NRW)

(101 / 19) Düsseldorf, den 29. April 2019

[Aktuelle Ergebnisse der Krankenhausstatistik](#)